

# Kommunale Wärmeplanung Wennigsen

Beteiligung der Bürger\*innen  
18.11.2025



Zukunft gemeinsam gestalten

# Unsere Agenda für heute

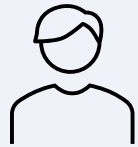
- 18:00 Uhr      Grußwort der Verwaltung
- 18:10 Uhr      Input-Vortrag zu Ablauf und ersten Ergebnissen der Kommunalen Wärmeplanung
- 18:45 Uhr      Fragen und Anregungen der Teilnehmenden
- 19:30 Uhr      Ausklang mit Raum für Gespräche
- 20:00 Uhr      Ende der Veranstaltung

# Ihr Team für die kommunale Wärmeplanung



Gemeinde Wennigsen

## heutiger Gastgeber:



**Herr Ingo Klokemann**  
Bürgermeister



**Jan Krebs**  
Projektleiter, Klimaschutzmanager  
j.krebs@wennigsen.de



**Jacqueline Gebauer**  
Erste Gemeinderätin  
j.gebauer@wennigsen.de



**Claudia Albrecht**  
Team Bauverwaltung  
c.albrecht@wennigsen.de

# Ihr Team für die kommunale Wärmeplanung



**enercity**



**Nils Ziegenbein**  
Projektleitung  
nils.ziegenbein@enercity.de



**Aimo Wolniczak**  
Beteiligung & Kommunikation  
aimo.wolniczak@enercity.de

**IP SYSCON**



**Sebastian Gütte**  
Projektmitarbeit  
sebastian.guette@ipsyscon.de



**Julian Haerkötter**  
Projektmitarbeit  
julian.haerkoetter@ipsyscon.de

# Diese Fragen beantworten wir in der heutigen Veranstaltung



- Was ist das Ziel einer Kommunalen Wärmeplanung?
- Warum erstellt die Gemeinde Wennigsen aktuell eine Kommunale Wärmeplanung?
- Wie sieht der Gebäudebestand in der Gemeinde aus und wie wird derzeit geheizt?
- Welche Ergebnisse können die Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde erwarten?
- Wie ist der Zeitplan für die Planerstellung in der Gemeinde?

# Ziele der Kommunalen Wärmeplanung

- **Klimaneutralität im Wärmebereich:** durch die Reduktion der Wärmebedarfe und den verstärkten Einsatz erneuerbarer Energien sollen die CO<sub>2</sub>-Emissionen in der Wärmeversorgung bis 2040 auf 0 gesenkt werden.
- **Versorgungssicherheit gewährleisten:** Eine zuverlässige und stabile Wärmeversorgung soll sichergestellt werden, um die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger zu decken.
- **Langfristige Investitionen ermöglichen:** Kommunen sollen in die Lage versetzt werden, langfristige Investitionen in die Wärmeinfrastruktur zu tätigen und die Wärmewende aktiv zu gestalten.
- **Planungssicherheit:** Auch für Eigentümerinnen und Eigentümer bietet die kommunale Wärmeplanung eine wichtige Orientierung bei anstehenden Investitionen in Heizsysteme.



# Der gesetzliche Rahmen der kommunalen Wärmeplanung



- für die kommunale Wärmeplanung in Niedersachsen gilt das **Niedersächsische Klimagesetz** (NKlimaG)
- aktuell ist jedes **Mittel- und Oberzentrum** dazu verpflichtet, bis Ende 2026 eine kommunale Wärmeplanung zu erarbeiten
- **nach Anpassung** an das WPG besteht **auch für Grundzentren** eine Pflicht zur Erstellung der Wärmeplanung bis Mitte 2028
- nach NKlimaG müssen Schornsteinfeger:innen/Energieversorger:innen gebäudescharfe Daten übermitteln, personenbezogene Daten dürfen nicht veröffentlicht werden
  
- **Das Aufstellen einer Kommunalen Wärmeplanung allein hat keine Rechtswirkung und sorgt nicht dafür, dass beispielsweise die Regelungen des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) früher greifen.**

# Fragestellungen und Erwartungen an die Kommunale Wärmeplanung

Wie können **Liegenschaften** im Wärmeplan **berücksichtigt** werden?

Wo können welche Formen **erneuerbarer Energien** genutzt werden?

In welchen Gebieten ist das **Einsparpotenzial** am höchsten?

Wo liegen die Quartiere, in denen **Wärmenetze (aus-)gebaut** werden können? Welche Faktoren spielen dabei eine Rolle?

Wo gibt es welche **Abwärmequellen**, die genutzt werden können?

Welche Gebiete eignen sich besonders für eine dezentrale Wärmeversorgung?

## Das ist sie:

Eine Übersicht, welche ein grobes Gesamtbild wiedergibt

Transformationspfad zur klimaneutralen Wärmeversorgung

Grundlage für Einstieg in die Detailplanung

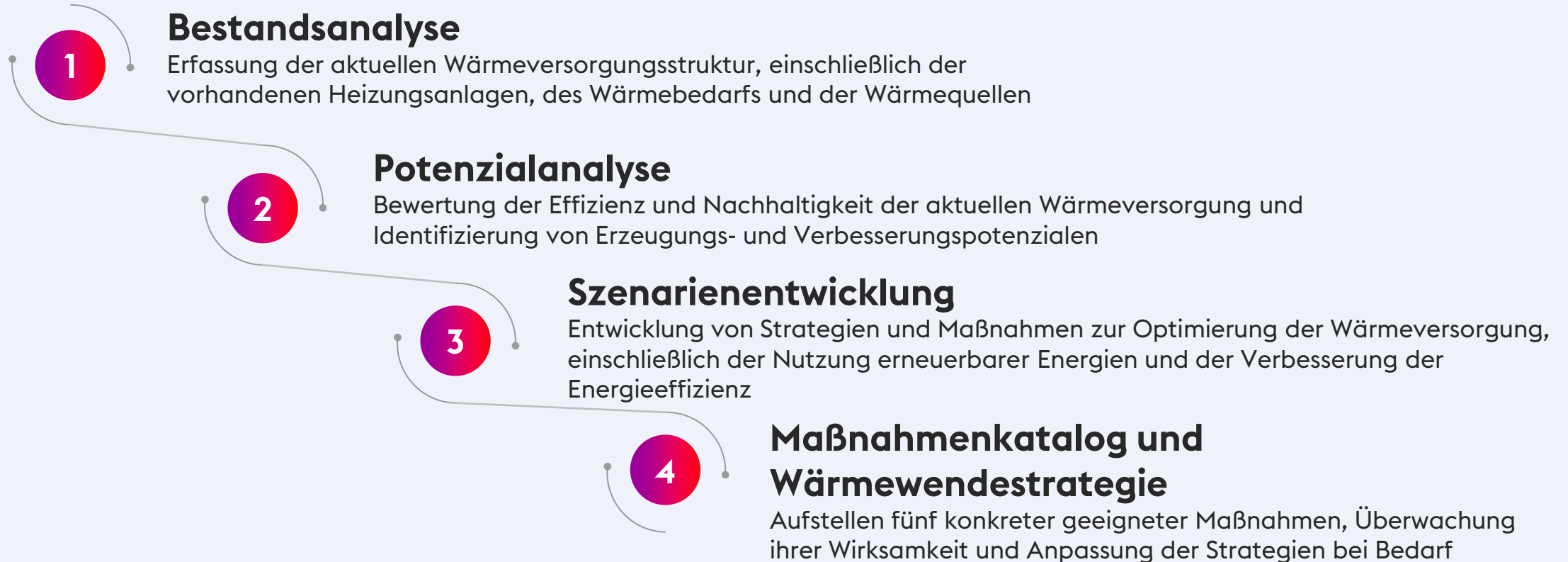
## Das nicht:

Detailanleitung für den Umbau der kommunalen Wärmeinfrastruktur

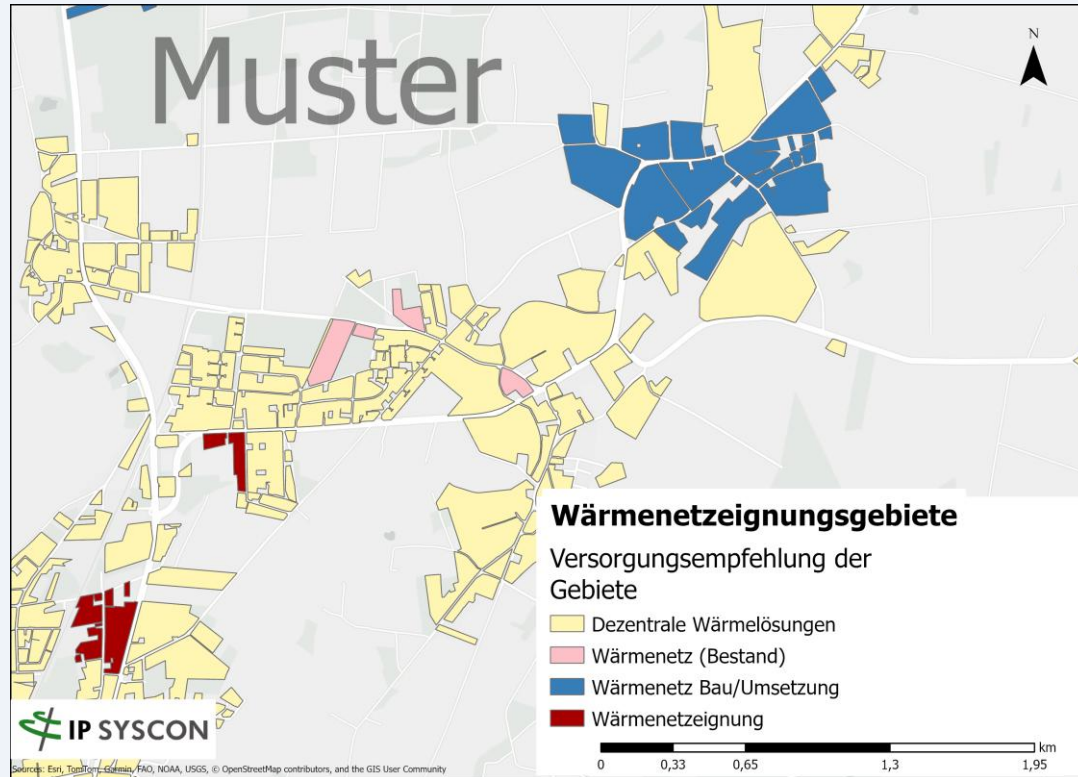
Schnell gemacht

100 % genau

# Der Prozess einer Kommunalen Wärmeplanung



# Der kommunale Wärmeplan

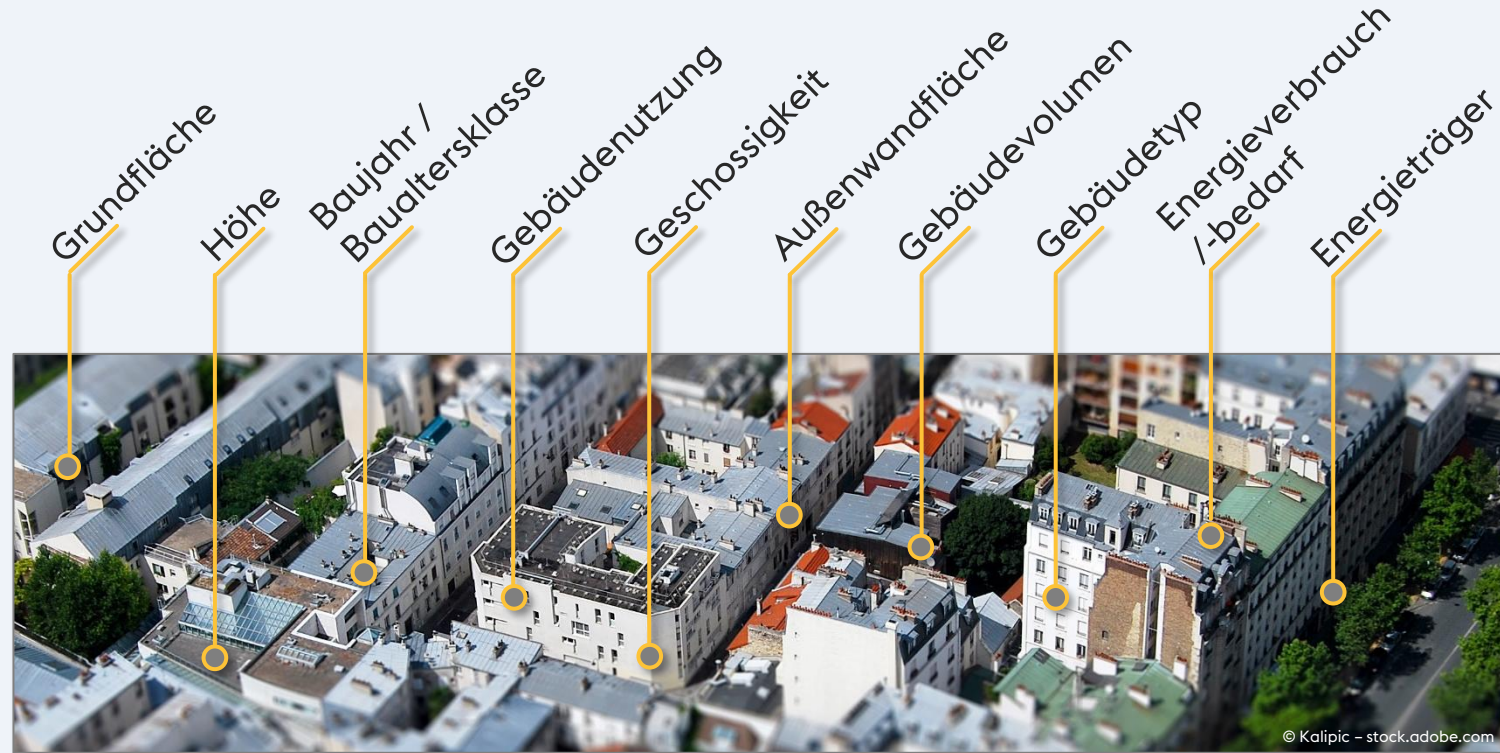


- Es werden **voraussichtliche Wärmeversorgungsgebiete** für das Zielszenario gezeigt
- Die kommunale Wärmeplanung allein hat **keine Rechtswirkung** – Sie ist ein strategisches Planungsinstrument für die Wärmewende

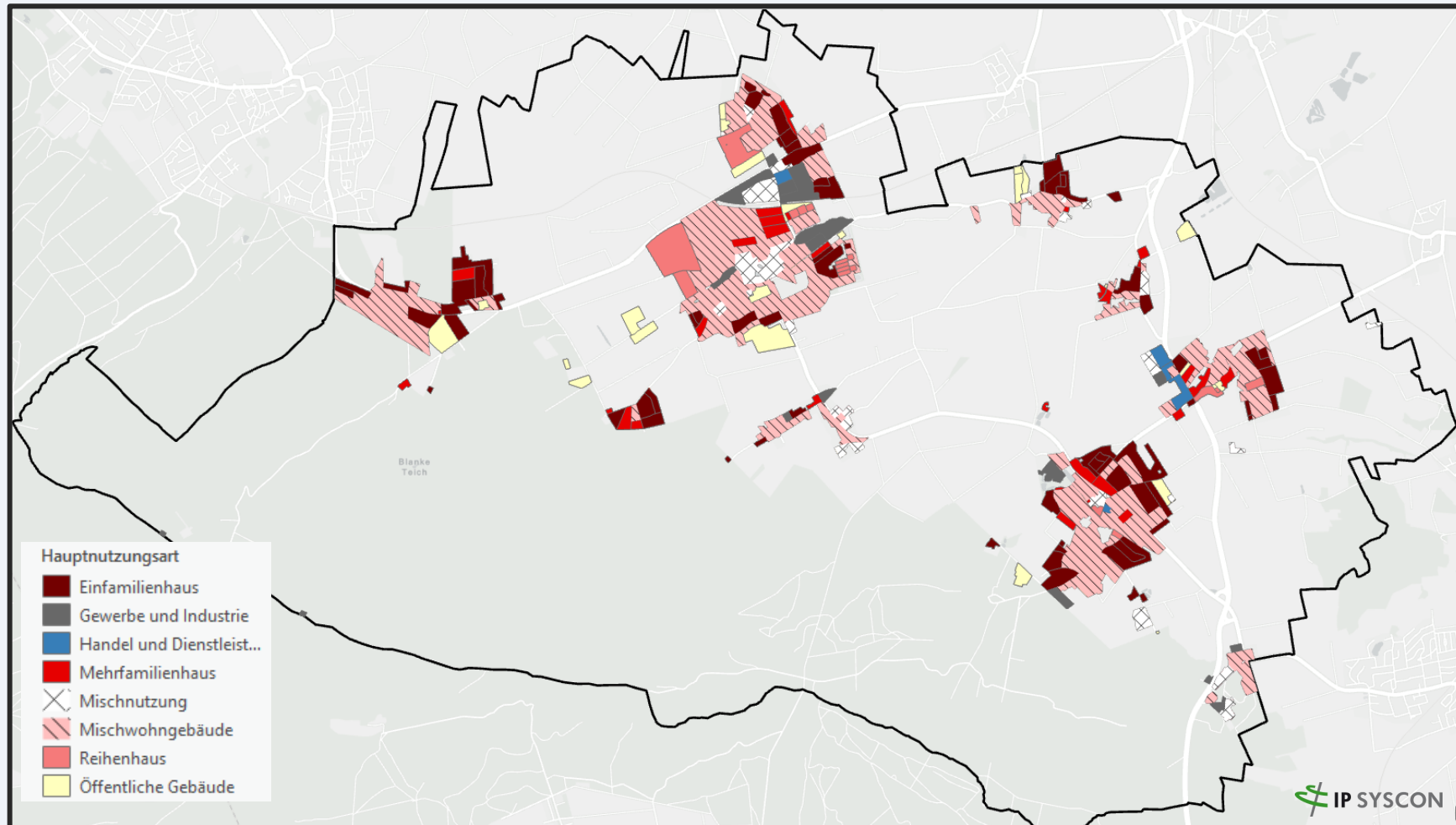
# Vom Auftaktgespräch zur abgeschlossenen Kommunalen Wärmeplanung



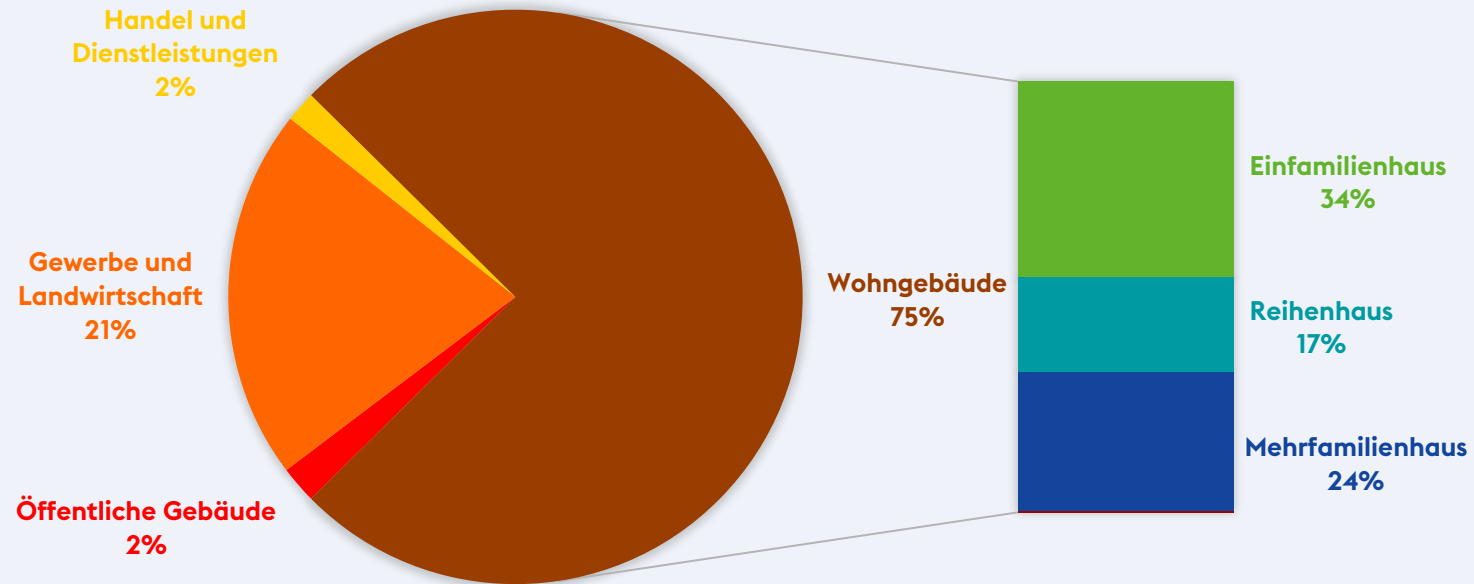
# Ein Blick auf die Ergebnisse der Bestandsanalyse



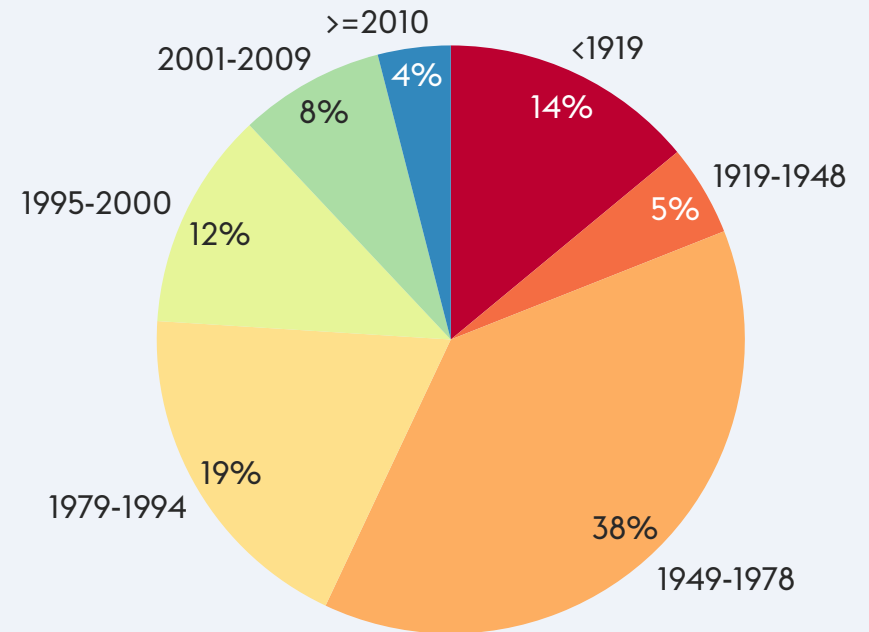
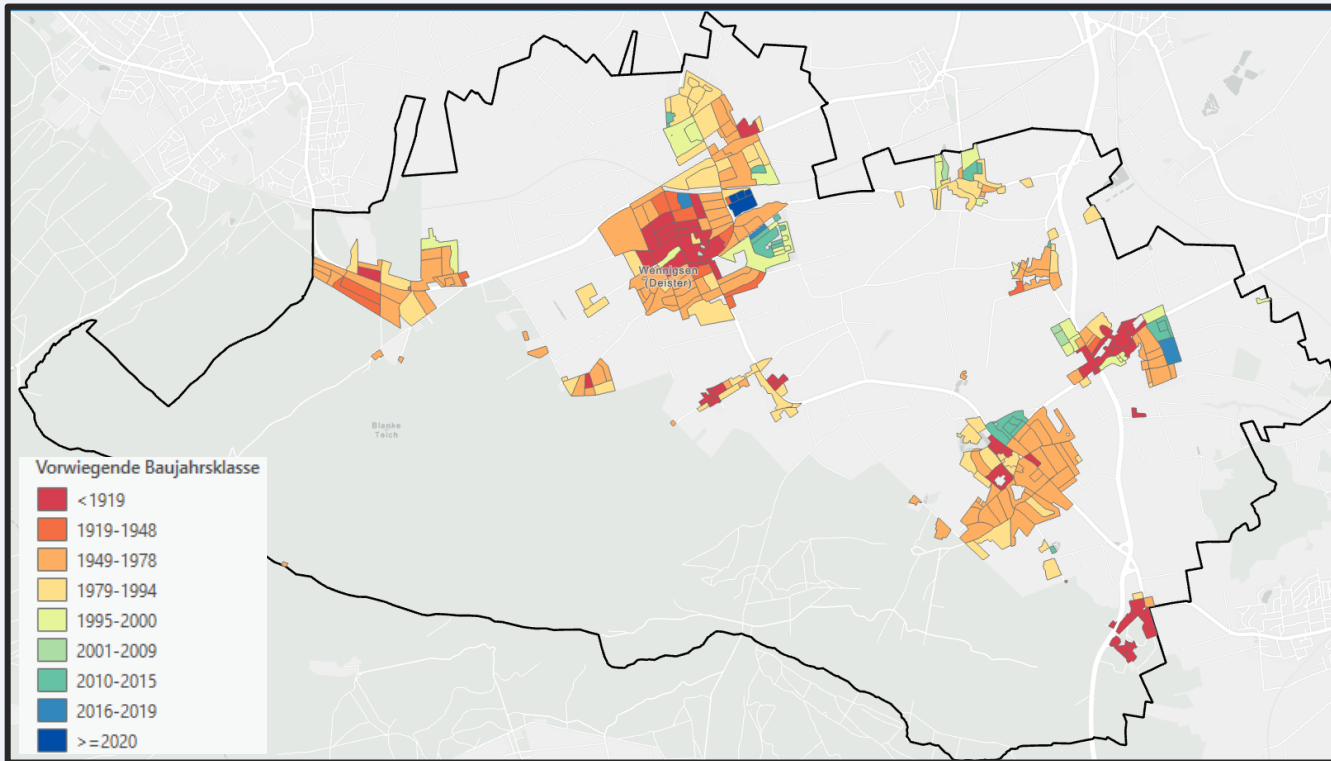
# Verteilung der Gebäude (Bautyp)



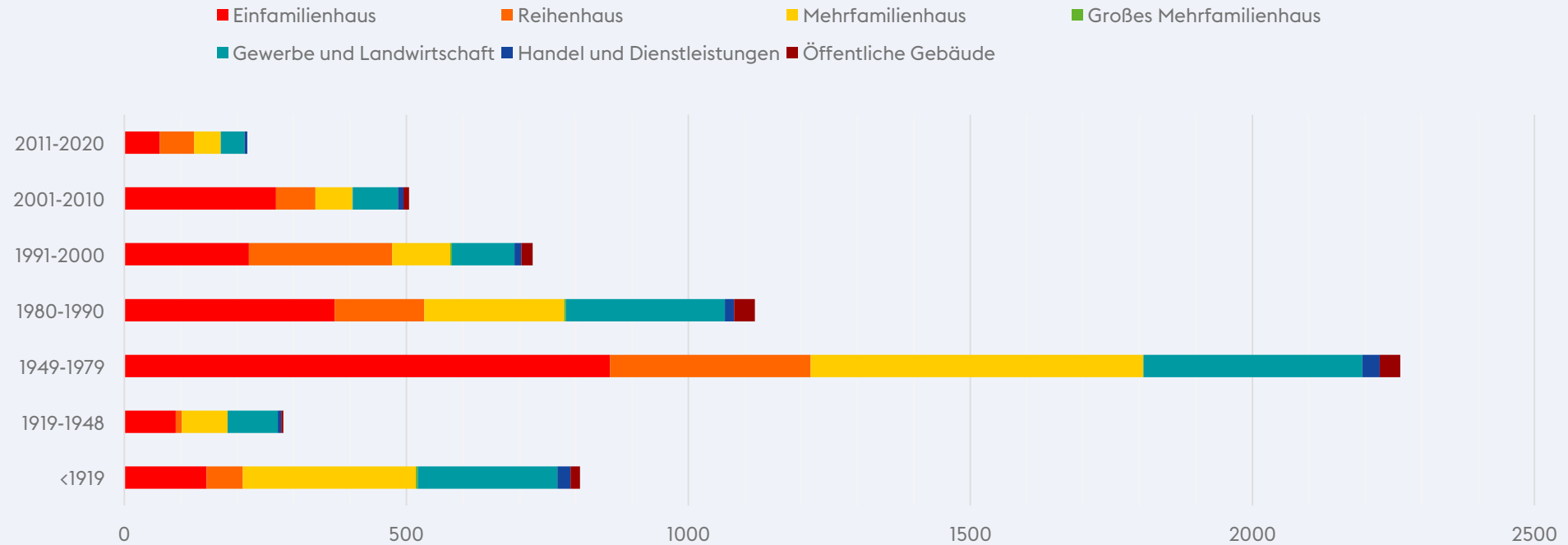
# Verteilung der Gebäude (Bautyp)



# Baualtersklassen

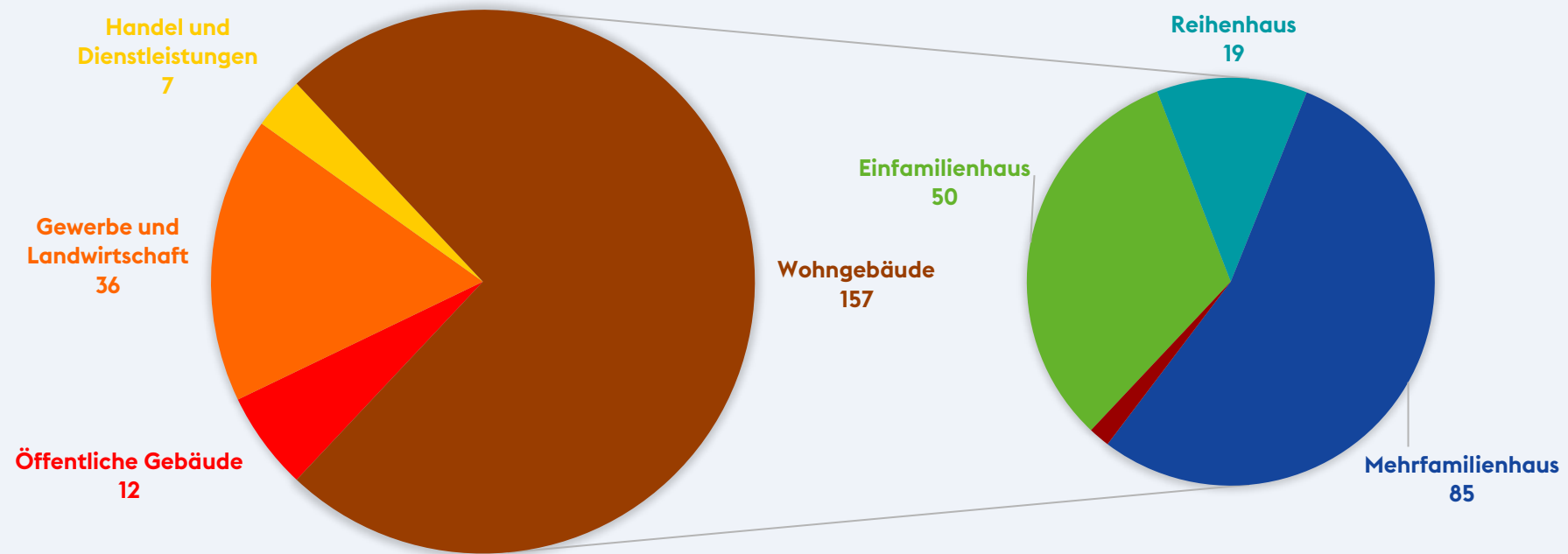


# Verteilung der Baualtersklassen (Anzahl)



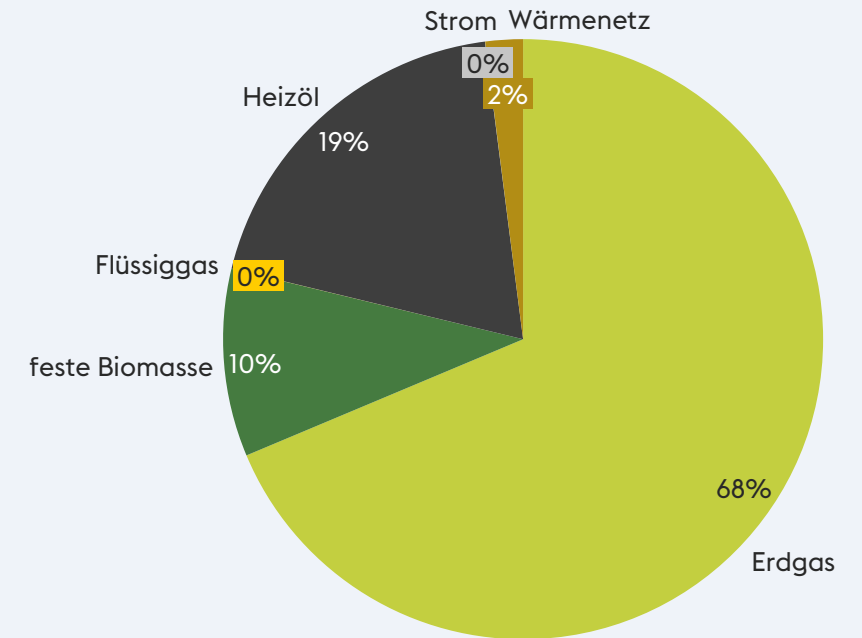
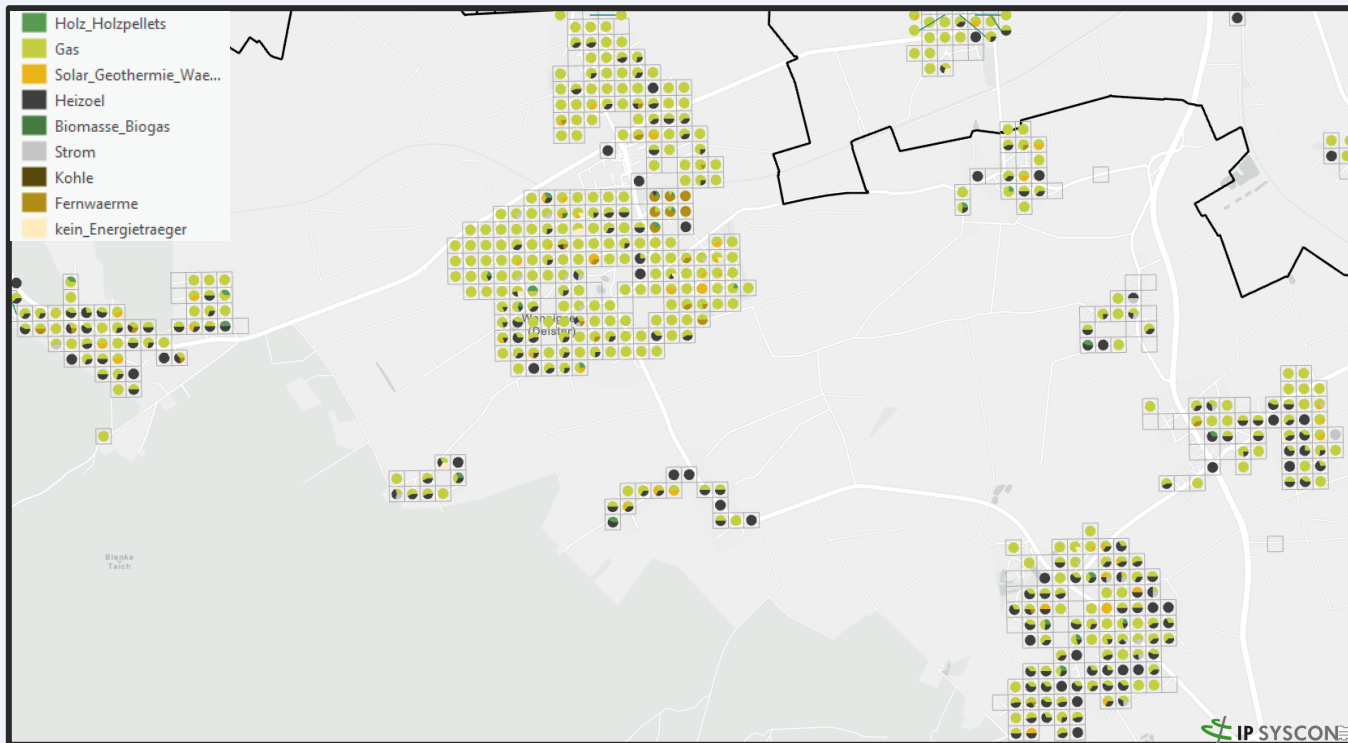
57 % der Gebäude wurden vor der ersten Wärmeschutzverordnung 1978 errichtet

# Jahresheizenergiebedarf absolut nach Sektoren in GWh/a

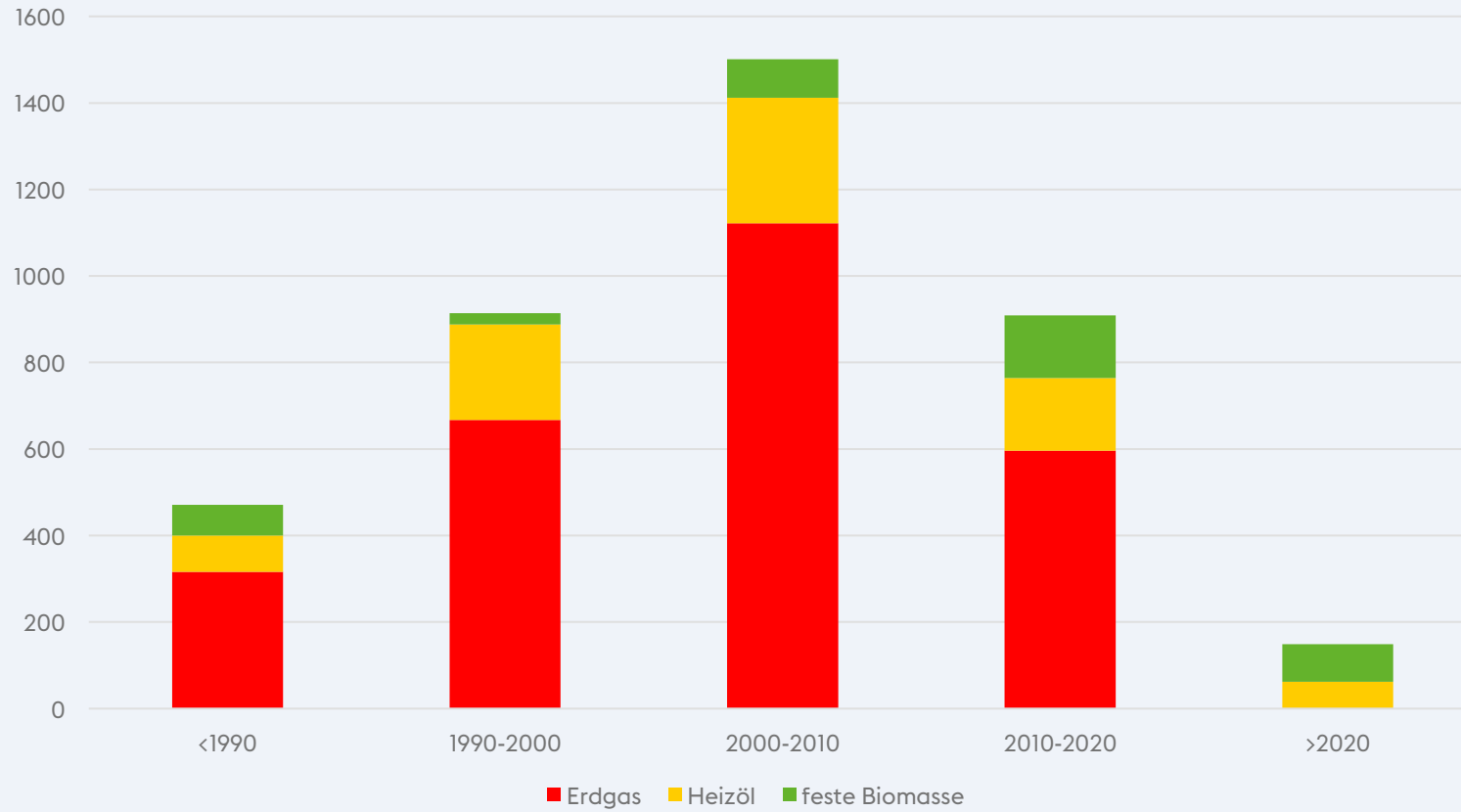


Der Gesamtwärmebedarf in der Wennigsen liegt aktuell bei rund 212 GWh pro Jahr

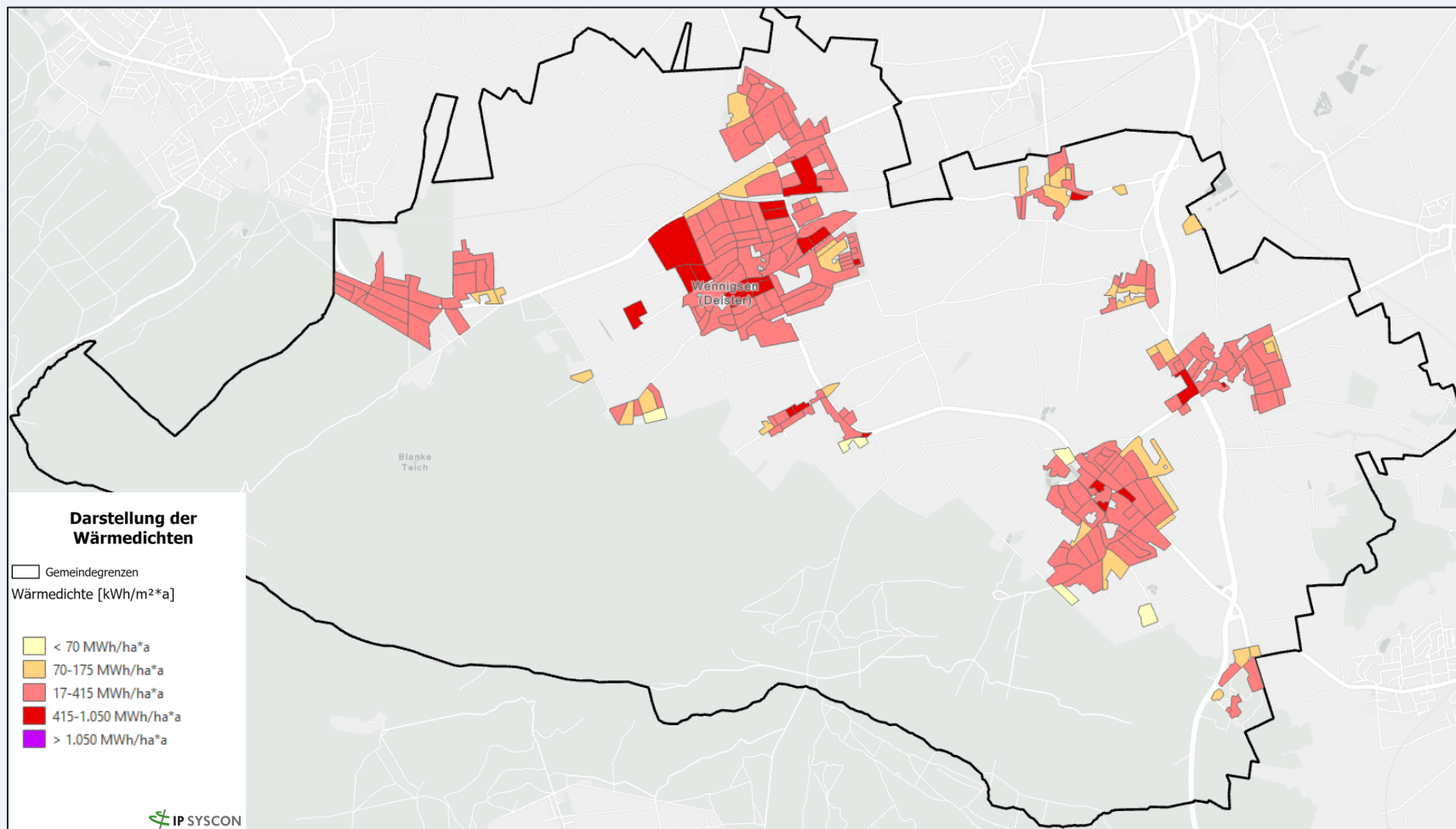
# Verteilung der Energieträger und primären Heizungsanlagen



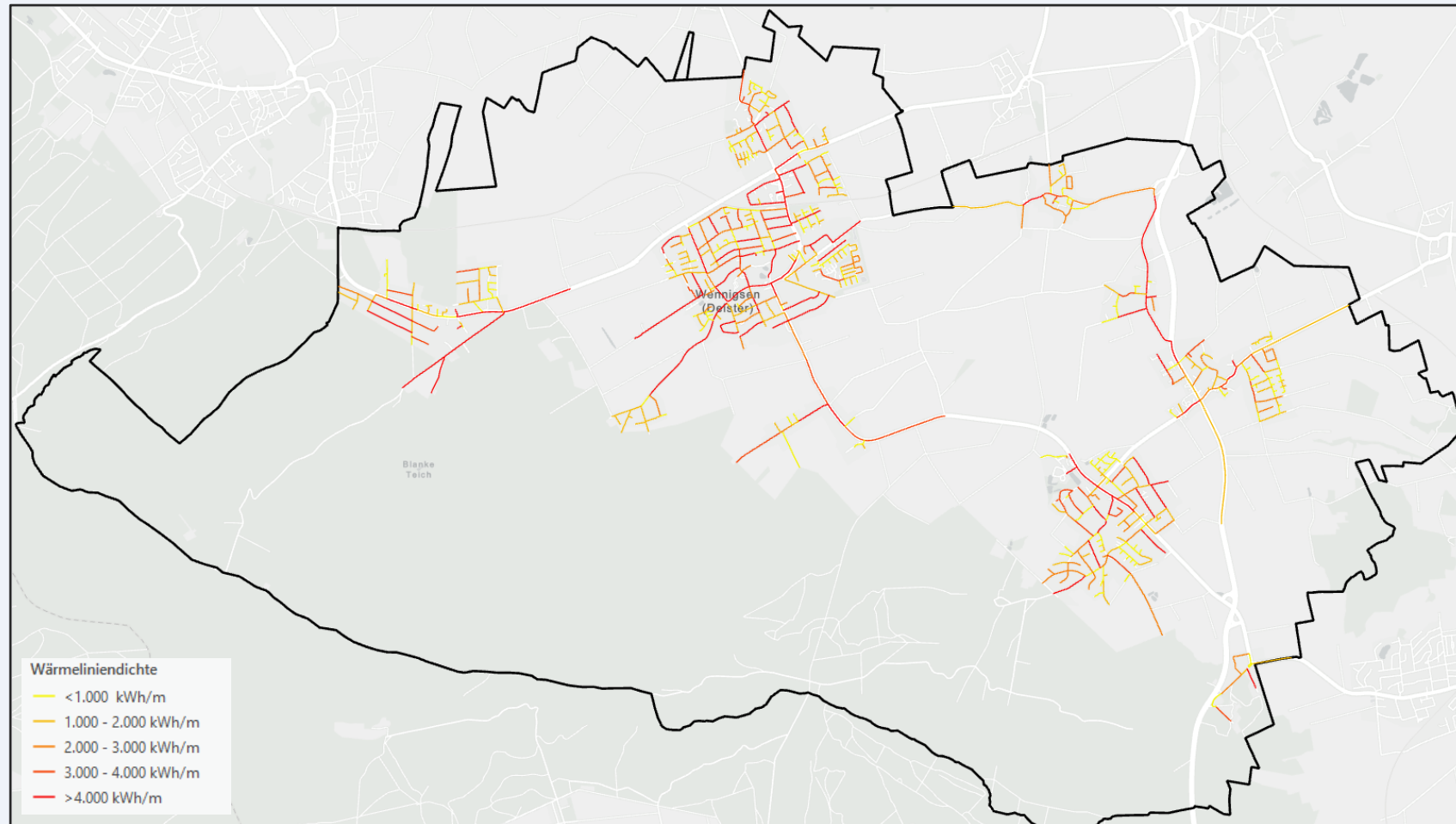
# Verteilung der primären Heizungsanlagen (Alter)



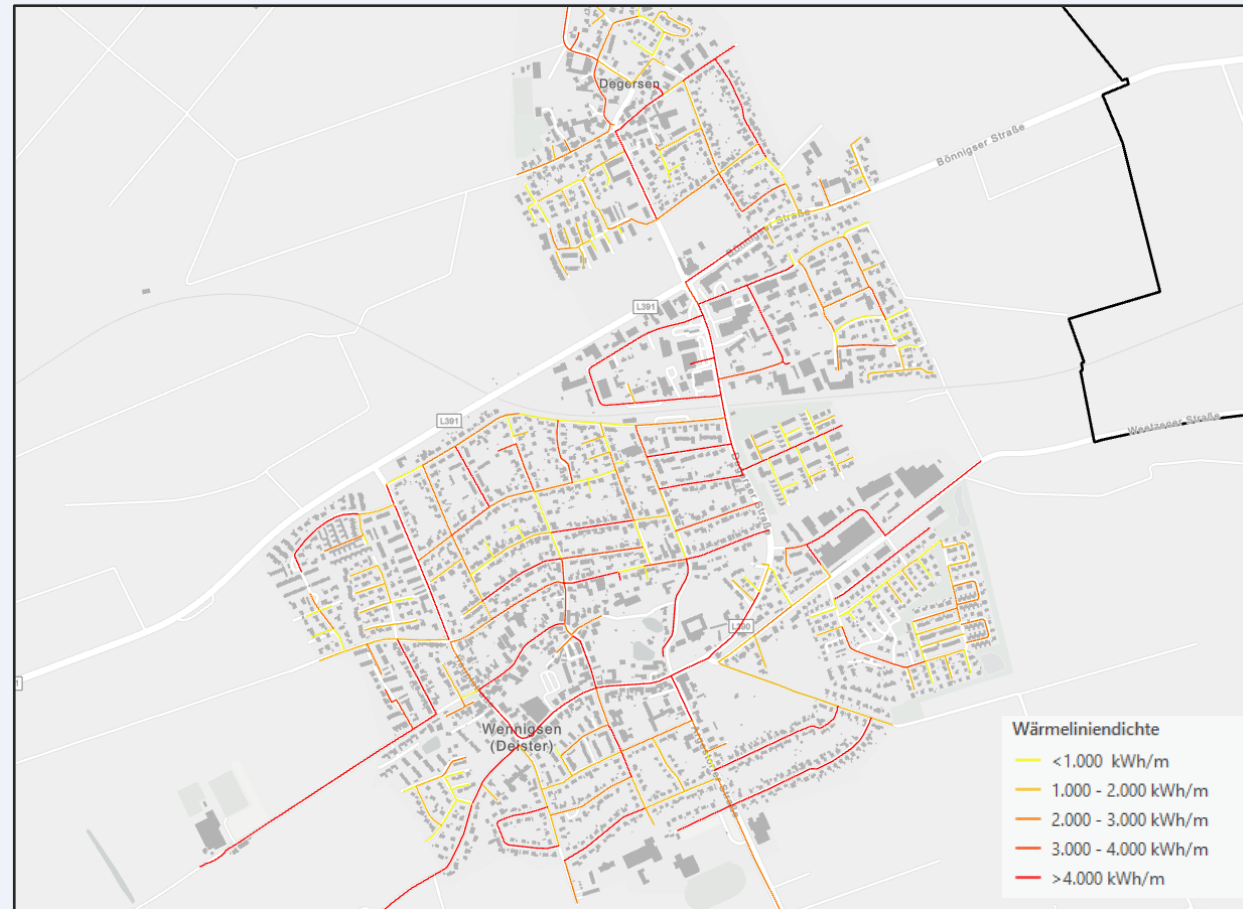
# Wärmebedarf- Versorgungsgebiet



# Wärmebedarf – Wärmelinie



# Wärmebedarf – Wärmelinie

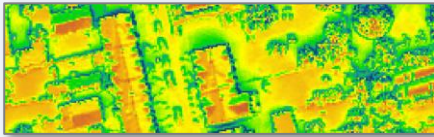


# Potenzialanalyse

Möglichkeiten der Energie- und Wärmenutzung räumlich aufzeigen



Energieeffizienzpotenziale



Solar auf Dach- und Freiflächen



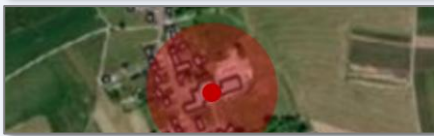
Potenziale zur Stromerzeugung



Biogas- und Biomasse



Oberflächennahe Geothermie



Industrielle Abwärme / Abwasserwärme

# Wie geht es weiter mit der Wärmeplanung?

- wir skizzieren zusammen mit Fachleuten aus der Gemeinde Wennigsen, wie sich der **Wärmebedarf** auf dem Gebiet **bis zum Jahr 2035 verändern** wird



- wir ermitteln die **möglichen Potenziale vor Ort**, mit denen wir den zukünftigen Wärmebedarf regenerativ abdecken können
- wir entwickeln eine **Wärmewendestrategie**, mit der wir gemeinsam das Ziel der Klimaneutralität in der Wärmeversorgung erreichen werden und empfehlen **Maßnahmen für die Umsetzung**

# Wie geht es weiter mit der Wärmeplanung?



- die **Ergebnisse** der Kommunalen Wärmeplanung werden wir in einem **digitalen Zwilling im Internet** veröffentlichen
- **Anfang 2026** stellen wir Ihnen die finalen Ergebnisse der Kommunalen Wärmeplanung in einer **weiteren Veranstaltung** vor
- wir werden Ihnen **Lösungsoptionen für eine mögliche zukünftige Wärmeversorgung** aufzeigen, sodass Sie wissen, ob für Ihr Wohngebiet ein Wärmenetzeignung besteht, oder beispielsweise eine Wärmepumpe die geeignetere Option ist

# Raum für Ihre Fragen und Anregungen

# Gemeinsam die Energie- und Wärmewende gestalten

Kontakt

per E-Mail an:  
**kwp@wennigsen.de**